

Der Freiheitsstein

Geschrieben von: Franz Thaler

Freitag, 12. September 2008 17:32 - Aktualisiert Freitag, 12. September 2008 17:34

Der "Freiheitsstein" bei Ratschhof von Josef Thaler

Wenn man von Ratschenhof auf einem asphaltierten Weg, der von ein paar Jahren noch teilweise ein Hohlweg war, zwischen Mauer und Jägerteich Richtung Süden fährt, kommt man bei einer Weggabelung zu einem eisernen Wegkreuz. Etwa 100 Meter weiter steht am Waldrand links neben dem Weg ein Grenzstein. Nur wenige Einheimische kennen ihn als "Freiheitsstein", denn er trennt die Katastralgemeinden Rudmanns und Ratschenhof. Dieser ca. 50cm hohe, teilweise stark verwitterte Steinquader ist aus Kalkstein, der in diesem Gebiet nicht vorkommt. Seine Besonderheit liegt darin, dass er verschiedene Zeichen aufweist, die als Vertiefungen zu erkennen sind.

Diese Zeichen erfuhren bis jetzt noch keine wissenschaftliche Klärung, könnten aber nach meiner Auffassung folgende Bedeutung haben: die vier Seiten des Steines entsprechen den Himmelsrichtungen. Die Zeichen geben den Sonnenstand und den Mond an. Die Oberseite weist in der Mitte eine Vertiefung auf (eine ca. sechs Zentimeter tiefe Hohlhalbkugel), die nicht zu klären ist.